

fintego^o

fintego Managed Depot

Marktkommentar
Q3/2023



Marktrückblick Q3/2023

01. Juli 2023 bis
30. September 2023

Die weltweiten Kapitalmärkte entwickelten sich im dritten Quartal überwiegend schwächer. Während die Aktienmärkte größtenteils Kursverluste verzeichneten, bewegten sich die Kurse an den Anleihemärkten uneinheitlich. Die Zeichen in der Wirtschaft und die Stimmung bei den Unternehmen deuten auf einen zunehmenden Abschwung hin. So ist der Einkaufsmanagerindex für den Dienstleistungssektor, das verlässlichste Konjunkturbarometer für den Euroraum, im August zum vierten Mal in Folge gesunken und konnte sich auch im September von den Einbrüchen nicht erholen. Mit 48,4 Punkten liegt er nun auf einem Niveau, bei dem in der Vergangenheit die Wirtschaft in der Regel schrumpfte. Auch der Index für das verarbeitende Gewerbe macht mit 43,4 keine Hoffnung auf eine Trendwende in der Industrie. Gleichzeitig haben höhere Energiepreise (Ölpreis seit Juni: +30 %) den erwarteten Rückgang der Inflationsrate verhindert. Sie lag im Euroraum zuletzt bei 5,2 %. Auch in China haben die Konjunkturdaten in letzter Zeit mehrheitlich enttäuscht. Der Einbruch am Immobilienmarkt verursacht viele wirtschaftliche Probleme. Hinzu kommt eine schwächere globale Nachfrage. Die US-Wirtschaft hat sich dagegen bis zuletzt besser gehalten als erwartet. Auch der angespannte US-Arbeitsmarkt läuft weiter auf Hochtouren. Die Beschäftigung stieg im September kräftig um 336 Tausend Stellen. Zudem wurden die Daten der Vormonate deutlich nach oben revidiert. Gleichzeitig zieht die US-Inflation seit Juli wieder an und stieg im August auf 3,7 %.

Auch die Kerninflationsrate (4,3 %) ist geringfügig höher ausgefallen als prognostiziert. Aber auch hier wird die Anhebung der US-Leitzinsen um satte 525 Basispunkte ein gewisses Schrumpfen der US-Wirtschaft auslösen, die Frage bleibt wann. Auf die zunehmenden Probleme bei der Verabschiedung des US-Haushalts und die diversen Krisen bei der Erhöhung der Schuldengrenze sowie die steigenden öffentlichen Defizite, reagierte die Ratingagentur Fitch mit einer Herabstufung des Ratings der USA um eine Stufe von AAA auf AA+. Auch wenn zuletzt die hohen Inflationsraten größtenteils weiter rückläufig waren, senden die Notenbanken noch keine Entwarnung. Zwar hat die amerikanische Notenbank Fed auf ihrer September Sitzung eine Zinspause eingelegt, ist aber zu weiteren Zinsschritten bereit, sollte die US-Wirtschaft weiterhin so robust bleiben. Immerhin hat die amerikanische Fed Funds Rate inzwischen einen beachtlichen Zielkorridor in Höhe von 5,25 % bis 5,50 % erreicht. Auf ein ähnliches Niveau (5,25 %) hob auch die Bank of England die Zinsen an. Die Europäische Zentralbank, die zu Beginn des Zinserhöhungszyklus zögerlicher agierte, kam nach dem letzten Zinsschritt beim EZB-Hauptrefinanzierungssatz auf 4,50 %. Gleichzeitig wurde angedeutet, dass wohl keine weiteren Zinserhöhungen folgen werden. Zu groß ist die Sorge vor einem Wirtschaftsabschwung, nachdem die Anzeichen für eine Rezession im Euroraum immer deutlicher werden.

Portfolio- entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „defensiv“

Das Muster-Fondsportfolio dieser defensiv ausgerichteten Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursanstiege von 0,2 % und lag hinter dem Vergleichsindex. Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Staatsanleihen. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 4,9 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „konservativ“

Das Muster-Fondsportfolio dieser konservativ ausgerichteten Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursrückgänge von -0,1 % und lag hinter dem Vergleichsindex. Den schwächsten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Global. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 4,6 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Bei dem Muster-Fondsportfolio „Ich will's konservativ“ findet per 01.11.2023 eine Anpassung der Benchmark statt:

Benchmark bis 31.10.2023: 3-Monats Euribor + 2 %

Benchmark ab 01.11.2023: 3-Monats Euribor + 1 %



Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „streuen“

Das Muster-Fondsportfolio dieser ausgewogenen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursrückgänge von -0,7 % und lag hinter dem Vergleichsindex. Den schwächsten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Global. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 5,6 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Bei dem Muster-Fondsportfolio „Ich will streuen“ findet per 01.11.2023 eine Anpassung der Benchmark statt:

Benchmark bis 31.10.2023: 3-Monats Euribor + 3 %
Benchmark ab 01.11.2023: 3-Monats Euribor + 2 %

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „mehr“

Das Muster-Fondsportfolio dieser wachstumsorientierten Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursrückgänge von -1,0 % und lag hinter dem Vergleichsindex. Den schwächsten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Global. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 7,6 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Bei dem Muster-Fondsportfolio „Ich will mehr“ findet per 01.11.2023 eine Anpassung der Benchmark statt:

Benchmark bis 31.10.2023: 3-Monats Euribor + 4 %
Benchmark ab 01.11.2023: 3-Monats Euribor + 3 %

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „alles“

Das Muster-Fondsportfolio dieser chancenorientierten Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursrückgänge von -1,8 % und lag hinter dem Vergleichsindex. Den schwächsten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Global. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 10,2 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Bei dem Muster-Fondsportfolio „Ich will alles“ findet per 01.11.2023 eine Anpassung der Benchmark statt:

Benchmark bis 31.10.2023: 3-Monats Euribor + 6 %
Benchmark ab 01.11.2023: 3-Monats Euribor + 4 %

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie Basis

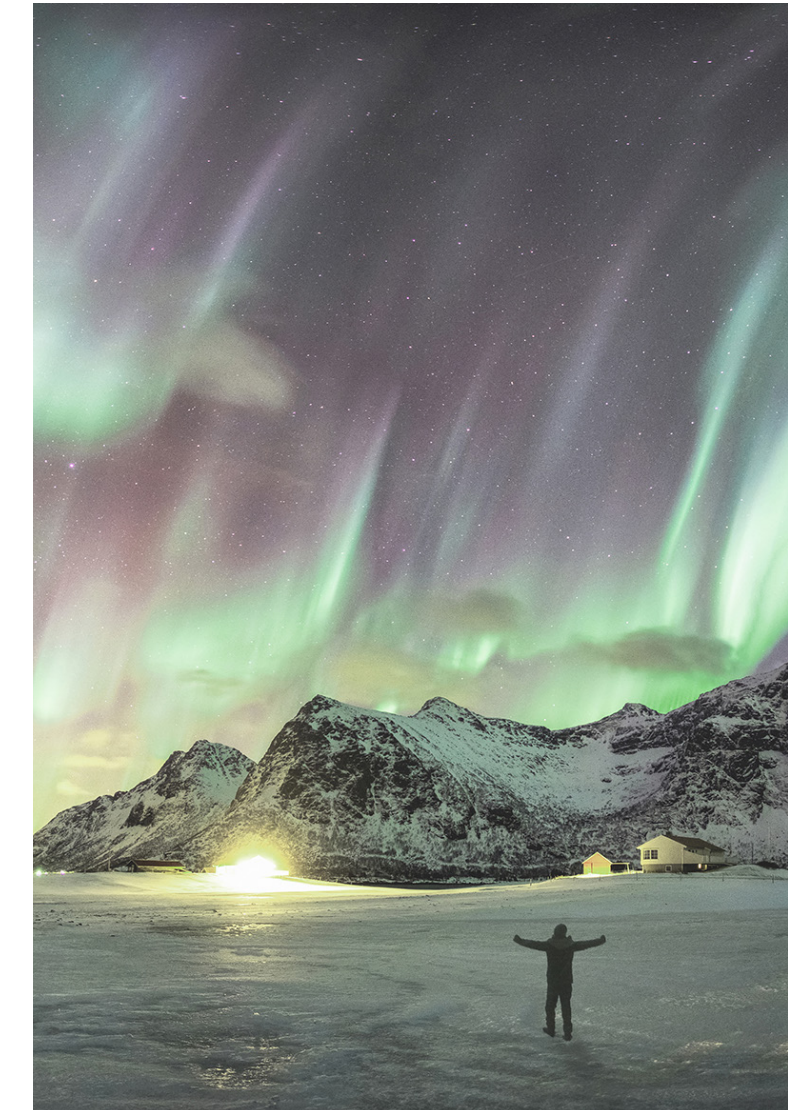
Das Muster-Fondsportfolio Basis verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursrückgänge von -1,3 % und lag hinter dem Vergleichsindex. Den schwächsten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 6,7 %.

Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Die **fintego green+** Anlagestrategien investieren in ETFs (Exchange Traded Funds), deren Manager ESG-Kriterien, also Umwelt- („Environment“), soziale („Social“) Aspekte oder eine verantwortungsvolle Unternehmensführung („Governance“) bei der Titelauswahl berücksichtigen. Diese Vorgehensweise muss entsprechend in der Anlagepolitik des jeweiligen ETFs transparent formuliert sein.

Für eine qualitative Beurteilung können Nachhaltigkeitsratings anerkannter Rating-Agenturen, wie beispielweise MSCI herangezogen werden. Dabei haben wir im Portfolio nur Fonds berücksichtigt, die ein ESG-Mindestrating von „BBB“ (MSCI) auf einer siebenstufigen Skala zwischen „AAA“ (höchste Stufe) und „CCC“ (niedrigste Stufe) aufweisen. Das aktuelle durchschnittliche MSCI ESG Rating im Portfolio beträgt AA. Damit wurden nachhaltige Fondskennzahlen neben den klassischen Kriterien wie Performance, Risiko und Kosten nach sorgfältiger Analyse in die Auswahl mit einbezogen. Dieses Verfahren wird im Rahmen der aktuellen Marktgegebenheiten laufend angepasst und erweitert.



Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie

„Ich will’s nachhaltig 10“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser defensiv ausgerichteten nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursrückgänge von -0,8 % und lag hinter dem Vergleichsindex.

Den schwächsten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Green Bonds. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 3,7 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie

„Ich will’s nachhaltig 30“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser konservativ ausgerichteten nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursrückgänge von -1,5 % und lag hinter dem Vergleichsindex.

Den schwächsten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Global. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 4,4 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Bei dem Muster-Fondsportfolio „Ich will’s nachhaltig 30“ findet per 01.11.2023 eine Anpassung der Benchmark statt:

Benchmark bis 31.10.2023: 3-Monats Euribor + 2 %
Benchmark ab 01.11.2023: 3-Monats Euribor + 1 %

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie

„Ich will’s nachhaltig 50“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser ausgewogenen nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursrückgänge von -2,1 % und lag hinter dem Vergleichsindex. Den schwächsten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Global. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 6,0 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Bei dem Muster-Fondsportfolio „Ich will’s nachhaltig 50“ findet per 01.11.2023 eine Anpassung der Benchmark statt:

Benchmark bis 31.10.2023: 3-Monats Euribor + 3 %
Benchmark ab 01.11.2023: 3-Monats Euribor + 2 %

Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie

„Ich will’s nachhaltig 75“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser wachstumsorientierten nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursrückgänge von -3,0 % und lag hinter dem Vergleichsindex. Den schwächsten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Global. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 8,4 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Bei dem Muster-Fondsportfolio „Ich will’s nachhaltig 75“ findet per 01.11.2023 eine Anpassung der Benchmark statt:

Benchmark bis 31.10.2023: 3-Monats Euribor + 4 %
Benchmark ab 01.11.2023: 3-Monats Euribor + 3 %

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie

„Ich will’s nachhaltig 100“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser chancenorientierten nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursrückgänge von -3,7 % und lag hinter dem Vergleichsindex. Den schwächsten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Global. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 11,1 %. Im Berichtszeitraum wurde eine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Bei dem Muster-Fondsportfolio „Ich will’s nachhaltig 100“ findet per 01.11.2023 eine Anpassung der Benchmark statt:

Benchmark bis 31.10.2023: 3-Monats Euribor + 6 %
Benchmark ab 01.11.2023: 3-Monats Euribor + 4 %

Marktausblick

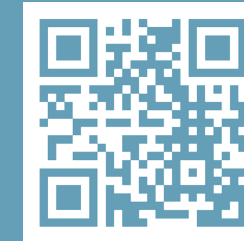
Die Weltwirtschaft erholt sich nur langsam von den Folgen der Corona-Pandemie, dem russischen Krieg gegen die Ukraine und der hohen Inflation – das Wachstum ist historisch schwach. Für dieses Jahr erwartet der Internationale Währungsfonds (IWF) ein Wachstum für die Weltwirtschaft von 3,0 % (2022: 3,5 %). Für das kommende Jahr korrigierte der Fonds die Schätzung leicht nach unten auf 2,9 %. Die Aussichten für die deutsche Wirtschaft verschlechtern sich dem IWF zufolge weiter. Nach seiner kürzlich vorgelegten Konjunkturprognose wird ein Schrumpfen der deutschen Wirtschaft um -0,5 % erwartet. Noch im Juli hatte der IWF Deutschland ein Minus von 0,3 % vorhergesagt. Auch für die Eurozone wird nur ein mageres Wachstum von 0,7 % prognostiziert. Auch

werden die hohen Zinsen zunehmend zum Belastungsfaktor für konjunkturelles Wachstum. In diesen Zeiten wirtschaftlichen Abschwungs, beweisen die USA abermals ihre globale Wirtschaftskraft, die trotz zahlreicher Widrigkeiten sich als äußerst robust erweist. Allerdings dürfte die Anhebung der US-Leitzinsen um satte 525 Basispunkte für ein gewisses Schrumpfen der US-Wirtschaft sorgen, wobei die Unsicherheit über den genauen Zeitpunkt einer solchen milden Rezession naturgemäß hoch ist. Zuversichtlich kann auf das nahende Ende des Zinserhöhungsprozesses und dem deutlichen Trend von fallenden Inflationsraten geblickt werden. Das Gebot der Stunde ist und bleibt auf eine breite Diversifikation der Kapitalanlagen zu setzen.



Mehr Informationen zum fintego Managed Depot finden Sie unter:

www.fintego.de



Sie haben Fragen?

Telefon: +49 89 45460 - 524

E-Mail: fintego@fnz.de

Risikohinweis

Eine Investition in ETFs unterliegt bestimmten Risiken. Als mögliche Risiken kommen Kursschwankungs- und Kursverlustrisiken, Bonitäts- und Emittentenrisiken, Wechselkurs- oder Zinsänderungsrisiken in Betracht. Diese können kumuliert und einzeln auftreten.

Disclaimer

Die vorliegende Unterlage beruht auf rechtlich unverbindlichen Erwägungen der FNZ Bank AG. Sämtliche Angaben dienen ausschließlich Informations- und Werbezwecken und stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung/Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Die in der Unterlage enthaltenen Informationen ersetzen keine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung noch berücksichtigen sie steuerliche Aspekte. Eine Anlageentscheidung bzgl. eines Investmentfonds/ETFs oder anderen Wertpapieren bzw. Finanzinstrumenten sollte nur auf Grundlage der jeweiligen Produktinformations- und/oder Verkaufsunterlagen, die insbesondere auch Informationen zu den Chancen und Risiken der Vermögensanlage enthalten, getroffen werden. Die ausführlichen Verkaufsprospekte, welche u. a. auch die vollständigen Anlagebedingungen enthalten, die jeweils gesetzlich erforderlichen Anlegerinformationen (z. B. BIB; PRIIPs-Basisinformationsblätter), die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte sowie auch Produktinformationsunterlagen sind unter www.fnz.de abrufbar bzw. können bei der FNZ Bank AG angefordert werden. Diese Unterlage ist urheberrechtlich geschützt. Die ganze oder teilweise Vervielfältigung, Bearbeitung und Weitergabe an Dritte darf nur nach Rücksprache und mit Zustimmung von der FNZ Bank AG erfolgen.